Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Hessen

ausgegeben von der Regionalen Wetterberatungszentrale Essen

am Montag, 24.11.2025, 10:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Anfangs Frost und Glätte sowie Nebel. Tagsüber einzelne Schauer. In der Nacht im Bergland Frost und Glättegefahr; gebietsweise Nebel.

Wetter- und Warnlage:

Rückseitig eines Frontensystems eines Tiefs bei den Britischen Inseln fließt mildere Luft nach Hessen.

FROST:

In der Nacht zum Dienstag gebietsweise leichter Frost zwischen 0 und -2 Grad.

GLÄTTE:

Heute tagsüber in höchsten Lagen geringe Glättegefahr durch etwas Schneefall.

In der Nacht zum Dienstag vor allem im Bergland Glättegefahr durch etwas Schnee oder überfrierende Nässe, geringe Wahrscheinlichkeit für Glatteis durch überfrierenden Regen in Osthessen.

Am Dienstag tagsüber im höheren Bergland erneut Glättegefahr.

NEBEL:

In der Nacht zum Dienstag gebietsweise Nebel, dabei teils Sichtweiten unter $150\ \mathrm{m}.$

Vorhersage:

Heute stark bewölkt bis bedeckt und zeitweise Schauer oder schauerartiger Regen, in Hochlagen Schneeregen oder auch etwas Schnee. Höchsttemperatur 3 bis 6, im höheren Bergland bei 2 Grad. Mäßiger Wind aus Süd bis Südwest. In der Nacht zum Dienstag stark bewölkt und gebietsweise schauerartiger Regen, in Hochlagen als Schneeregen oder Schnee mit Glätte, mit geringer Wahrscheinlichkeit in Osthessen auch gefrierender Regen. Gebietsweise Nebel. Tiefstwerte 3 bis 1, im höheren Bergland bis -2 Grad.

Straßenwetter in den Frühstunden (Dienstag) in Hessen

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe, Schnee

Verbreitung: örtlich

Besonderheiten: Vor allem im Bergland örtlich Glätte durch überfrierende Nässe oder geringe Schneefälle.

Am Dienstag stark bewölkt bis bedeckt und zeitweise leichter Regen möglich. Temperaturanstieg auf 2 bis 5, im höheren Bergland bei 0 Grad. Schwacher Wind aus unterschiedlichen Richtungen.

In der Nacht zum Mittwoch weiterhin stark bewölkt bis bedeckt. Zeitweise Niederschläge, in tiefen Lagen als Regen, sonst überwiegend als Schnee. Abkühlung auf 2 bis 0, im Bergland bis -3 Grad. Vor allem im Bergland örtlich Glätte.

Straßenwetter in den Frühstunden übermorgen (Mittwoch) in Hessen

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe, Schnee

Verbreitung: örtlich

Besonderheiten: Vor allem im Bergland örtlich Glätte durch überfrierende Nässe oder geringe Schneefälle.

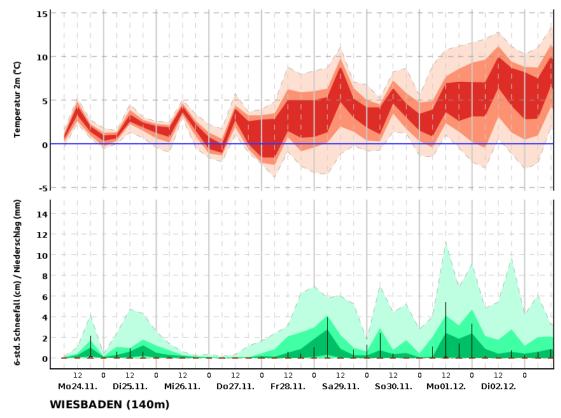
Am Mittwoch überwiegend stark bewölkt, lokal etwas Regen oder Schneeregen, im Bergland Schnee. Erwärmung auf 2 bis 5, im höheren Bergland bei 1 Grad. Schwacher Wind aus unterschiedlichen Richtungen.

In der Nacht zum Donnerstag überwiegend stark bewölkt und kaum noch Niederschläge. Temperaturrückgang auf 0 bis -4 Grad. Gebietsweise Glättegefahr.

Am Donnerstag stark bewölkt bis bedeckt und weitgehend niederschlagsfrei. Höchsttemperatur zwischen 3 und 5, im Bergland 0 bis 2 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus südlichen Richtungen.

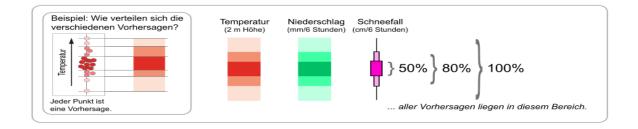
In der Nacht zum Freitag stark bewölkt bis bedeckt und im Verlauf aus Nordwesten aufkommender Regen, in den höchsten Lagen mit Schnee und Glätte. Tiefstwerte zwischen 2 und 0, im Bergland 0 bis -3 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Wiesbaden



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 14:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de Deutscher Wetterdienst, RWZ Essen, jb